

# BÜHNEN KÖLN SANIERUNG

## PRESSEMITTEILUNG

### Monatsbericht Juli:

#### Baubetrieb wird weiter hochgefahren

*Vorgezogene Maßnahmen weitgehend abgeschlossen*

Der Baubetrieb am Offenbachplatz wurde im Juli weiter intensiviert. Während die vorgezogenen Maßnahmen so gut wie abgeschlossen sind, wurden die Hauptbaumaßnahmen vor allen Dingen in den haustechnischen Gewerken hochgefahren. „Wir sehen hier den Übergang von der Demontage, aus der die vorgezogenen Maßnahmen weitgehend bestehen, hin zum Einbau der neuen Anlagen. Gerade in den haustechnischen Zentralen, für die die Werk- und Montageplanung bereits geprüft und freigegeben vorliegt, sind die Veränderungen bereits deutlich erkennbar“, erklärt der Technische Betriebsleiter Bernd Streitberger.

Köln, den 26.08.2021

Während die Bautätigkeit in den vergangenen Monaten bei einigen wenigen Firmen lag, sind nun im Bereich der Haustechnik fast alle unter Vertrag stehenden Unternehmen aktiv, so dass bis zu 150 Menschen täglich in den verschiedenen Bauteilen auf der Bühnenbaustelle arbeiten.

Aufgrund der vielen Neuinstallationen haben die Bühnen mit der Inbetriebsetzung eine zusätzliche Projektphase in den Terminplan eingefügt. Hier wird jede Anlage und jede Maschine einzeln auf ihre Funktion geprüft, bevor dann im Rahmen der Inbetriebnahme das Zusammenspiel der verschiedenen Aggregate getestet wird. Hieraus ergeben sich keine Folgen für die Schlüsselübergabe, die weiterhin für das 1. Quartal 2024 vorgesehen ist.

Während mit der Werk- und Montageplanung der letzte Planungsschritt in die finale Phase eintritt, wurden für die Haustechnik auch die letzten kleineren Vergaben erfolgreich abgeschlossen. Somit sind lediglich noch im Bereich Hochbau einige wenige Gewerke vakant, die Vergaben werden entsprechend vorbereitet.

Die monatliche Kostenprognose war im Juli leicht rückläufig. Gerundet liegen die Daten allerdings weiter bei 619 Millionen Euro bzw. 652 Millionen Euro (inklusive aller bekannten Risiken). Die Bühnen bereiten aktuell eine Vorlage zur Budgetanpassung für die Ratsgremien vor.

## Die aktuellen Projektdaten als Übersicht

Termine	
Schlüsselübergabe an Oper und Schauspiel	1. Quartal 2024
Baukosten	
Aktuell gültige Kostenprognose inkl. aller bisherigen Ausgaben: (Stand: 31.12.2020)	<b>618 Mio. Euro</b>
<i>Zwischenstand 31.07.2021:</i>	<i>619 Mio. Euro</i>
Aktuell gültige Kostenprognose inkl. aller bisherigen Ausgaben <b>bei Eintritt aller bekannten Risiken:</b> (Stand: 31.12.2020)	<b>644 Mio. Euro</b>
<i>Zwischenstand 31.07.2021:</i>	<i>652 Mio. Euro</i>
Sonstige Kosten	
Aktuelle Prognose Finanzierungskosten (u.a. Zinsen über 40 Jahre auf Basis von 554,1 Millionen Euro) und und sonstige Kosten (u.a. Machbarkeitsstudie)	<b>260 Mio. Euro</b>